

# RS OGH 1974/11/12 4Ob607/74, 1Ob798/82, 7Ob619/90, 5Ob191/03d, 6Ob204/09g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.11.1974

## Norm

ABGB §684

ABGB §685

AußStrG §9 E4

## Rechtssatz

Für den Legatar ist es unwesentlich, ob und wann Erbserklärungen abgegeben werden. Seine Rechte werden dadurch nicht berührt, weil er seinen Anspruch, der regelmäßig mit dem Tod des Erblassers anfällt, nach Eintritt der Fälligkeit vor der Einantwortung gegen die Verlassenschaft geltend machen kann.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 607/74  
Entscheidungstext OGH 12.11.1974 4 Ob 607/74
- 1 Ob 798/82  
Entscheidungstext OGH 01.12.1982 1 Ob 798/82
- 7 Ob 619/90  
Entscheidungstext OGH 27.09.1990 7 Ob 619/90  
Auch
- 5 Ob 191/03d  
Entscheidungstext OGH 11.05.2004 5 Ob 191/03d  
Auch
- 6 Ob 204/09g  
Entscheidungstext OGH 17.12.2009 6 Ob 204/09g  
Auch; Beisatz: Der Anfall (Erwerb) der Vermächtnisforderung vollzieht sich wie beim Erben, mangels anderer Anordnung des Erblassers mit dem Erbfall, bei suspensiv bedingter Zuwendung erst mit dem Bedingungseintritt. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0006600

## Zuletzt aktualisiert am

23.02.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)